



Katholische Kirche im WDR

Katholisches Rundfunkreferat beim WDR
Wallrafplatz 7
50667 Köln
Tel. 0221 / 91 29 781
Fax 0221 / 27 84 74 06
www.kirche-im-wdr.de
E-Mail: info@katholisches-rundfunkreferat.de

Die Text-Rechte liegen bei den Autoren und beim Katholischen Rundfunkreferat. Verwendung nur zum privaten Gebrauch!

Kirche in 1Live | 15.09.2023 floatend Uhr | Martin Kürble

Rechts im Freibad

Ich schäme mich noch immer, weil ich den Mund gehalten habe. Die Situation: Sommer, Freibad, Liegewiese, unfreiwillig das Gespräch auf dem Nachbarhandtuch mitbekommen. Es geht um Fußball. Die beiden sind Typ "alter, weißer Mann": "Die ganzen guten Spieler wandern doch ins Ausland ab und hier ist keiner mehr, der was taugt.", klagt der eine. "Ja", sagt sein Nachbar, "und beim Nachwuchs werden die Ausländer gefördert und unsere Jungs bleiben auf der Strecke. Deshalb geht es mit dem deutschen Fußball bergab." An der Stelle muss ich würgen und schäme mich bis heute, dass ich nicht rübergegangen bin und ihnen meine Meinung gesagt habe. Dass ich es schlimm genug finde, dass Leute so wie sie denken, aber es nicht auch noch hören will. Vielleicht war es ihnen gar nicht bewusst, vielleicht lagen sie auch einfach nur zu lang in der Sonne – aber das macht es alles nicht besser. Vor allem nicht mein Verhalten. Denn wenn so ein "die kriegen alles und wir nichts"-Gerede mitten auf der Liegewiese in entspannter Atmosphäre einfach mal unwidersprochen losgelassen werden kann, dann breitet dieser toxische Gedankenmüll sich immer weiter aus. Am Ende bleiben Engstirnigkeit, Ausgrenzung und Ablehnung von allen, die irgendwie anders aussehen, herkommen, sprechen, denken oder fühlen. Es sind die kleinen Gedanken und kurzen Gespräche, die sich festsaugen wie eine Zecke und ihr Gift verbreiten. Offenheit und Toleranz, das sind meine Werte und es passiert mir kein zweites Mal mehr, dass ich den Mund halte, statt sie zu verteidigen.

Martin Kürble, Düsseldorf